

## Eichendorff, Joseph von: Herrmanns Enkel (1837)

1     Altdeutsch! — Altdeutsch? — Nun, das ist,  
2     Was man so in Büchern liest: —  
3     Kluge Rosse — prächt'ge Decken,  
4     Händel, Kruzifixe, Recken —  
5     O, wie herrlich strahlt dies Leben!  
6     Göttlich! — Doch mit Unterschied.  
7     Es versteht sich, daß man's deute —  
8     's wär' doch gar zu unbequem,  
9     Wenn man Alles wörtlich nähm',  
10    Wie's da durcheinander blüht! —  
11    Diese Ritter — gute Leute,  
12    Ehrlich, tapfer, brave Reiter —  
13    Gegen uns doch Bärenhäuter!  
14    Eigentlich sind wir wohl weiter.  
15    Lehnstreu — Klöster — Barbarei —  
16    Davon machen wir uns frei. —  
17    Fangen wir  
18    Fürcht' ich, bleibt es bei Gedichten —  
19    Nein doch! Eines, geht mir bei,  
20    Eines bleibt doch: Dies Vernichten  
21    Aller Mode-Sklaverei! —  
22    Hohe Vaterländerei!  
23    Schnittst Du los nicht Herrmanns Söhne  
24    Von des Halstuchs schnöden Schlingen,  
25    In den'n, sonder Kraft und Schöne,  
26    Unsre Väter schmäählich hingen?  
27    Gabst Du nicht dem Löwen Mähne,  
28    Die ihm frech die Zeit gestohlen?

(Textopus: Herrmanns Enkel. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13869>)